

Von Einstellungschancen, Noten, Verbeamtung, Altersgrenzen und Sinnhaftigkeit

Beitrag von „Lemon28“ vom 17. August 2018 11:10

Zitat von Kreacher

Zum Thema: Anderes Bundesland & Verbeamtung: Darf ich das Ref in BaWü machen und danach in ein anderes Bundesland gehen und dort verbeamtet werden? Hessen verbeamtet ja immerhin bis 50 sogar noch. Aber das werden dann wohl einige so machen, oder nicht?

Natürlich kannst du in ein anderes Bundesland gehen. Ich hab mit meiner miesen Note und Fachkombi jetzt fast 2 Jahre gewartet und grade endlich in nem anderen Bundesland was gefunden (warte allerdings noch auf was Schriftliches dazu...). Es verbeamteten ja eigentlich alle Bundesländer, außer Berlin soweit ich weiß. Also jedenfalls kann ich mit meinem NRW-Ref in Brandenburg, MV, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Niedersachsen etc. verbeamtet werden.

Wenn es in einem Bundesland schlecht aussieht, spielen viele Faktoren mit rein. Erstmal muss der Schule ja auch deine Nase passen, man muss sich sympathisch sein. Und dann habe ich das Gefühl, die Schulen wissen ja schon beim Einladen für die Vorstellungsgespräche, wen sie haben wollen, weil die ja alle eine bestimmte Vorstellung haben. In NRW sieht es zur Zeit für Gymnasien auch einfach deshalb schlecht aus, weil hier in den letzten Jahren JEDER nen Ref-Platz kriegt und die Absolventenzahlen steigen. Ich hatte in den 2 Jahren grade mal 5 Vorstellungsgespräche bei ca. 50-60 Bewerbungen. In Sachsen-Anhalt siehst nur deshalb besser aus, weil die eben wenige Refs ausgebildet haben und JETZT Lehrer brauchen. Wegen sowas muss man dann ggf. auch das Bundesland wechseln.

Den bundesweiten Mangel an Grundschul- und Sek-I-Lehrern hast du mitbekommen? Die Kleinen werden ja älter, also die Situation sollte eigentlich besser werden. 😊 Daher würd ich dir raten, einfach mal das Ref zu machen. Wenn Musik dein Hobby ist, du z.B. ein Instrument spielst oder was Solides in dem Bereich eh kannst, ist das für Schulen ggf. auch ohne Studium attraktiv und man wird dich ggf. auch ohne Studium einstellen, weil man dir zutraut, den Musikunterricht auch mal eben mitzumachen.

Zu den Grundschulaushilfen und der Wechselgarantie später: das gibts in NRW auch. Man kann aber überall hingesteckt werden, auch an irgendwelche Schulversuchsschulen etc. und ich wette, das wird es dann auch werden und sicherlich nicht Gymnasium... 😊